Büdingen · Kefenrod



Sabine Uhdris bringt mit ihrer aktuellen Schau wieder zwei interessante Künstler zusammen: Osvaldo Moi (links) und Hide Nasu (2. von rechts). Die Laudatio hielt Christian Kaufmann.

Das Geheimnis schwarzer Kugeln

Der Japaner Hide Nasu und der Italiener Osvaldo Moi stellen im Lo Studio aus / Oberfläche spielt in ihren Arbeiten eine zentrale Rolle

BÜDINGEN (co). "Auf den ersten Blick sind sie sehr gegensätzlich, aber dennoch treffen sich die Arbeiten des Japaners Hide Nasu und des Italieners Osvaldo Moi", hob Laudator Christian Kaufmann bei der sehr gut besuchten Vernissage der aktuellen Ausstellung in der Galerie Lo Studio von Sabine Uhdris hervor. "Bei beiden spielt die Oberfläche eine zentrale Rolle", führte der Frankfurter Kunsthistoriker weiter aus und ging zunächst auf die Arbeiten von Hide Nasu ein: "Seine Arbeiten zeigen ein enormes Potenzial kreativer Dynamik aus der Spannung der unterschiedlichen Kulturen Japans und Deutschlands." Mit den beiden Künstlern ist es Uhdris erneut gelungen, sowohl internationale als auch regionale Kunst zusammen zu führen, denn Nasu lebt und arbeitet seit 41 Jahren in Frankfurt.

Der Künstler setzt vorwiegend die Enkaustik ein, eine Collagetechnik aus Wachsmalerei auf und zwischen Japanpapieren. Heiß gelöstes Wachs wird mit Terpentinöl und Asche oder Farbpigmenten gemischt und auf den Bildträger aus Leinwanduntergrund und Papier aufgetragen. Dort wird die Malfarbe weiter erhitzt und in den Untergrund "eingebrannt". "Mein Werkzeug ist ein Bügeleisen", erklärte Nasu das Verfahren der Enkaustik. Er schmilzt die zähe Farbmasse durch punktuellen Druck mit dem heißen Bügeleisen in die Fläche. Pigment und Wachs verbinden sich mit dem Papier. Das wirkt trotz mehrerer Farbschichten noch transparent, durch die Schichten übereinander entwickelt sich eine besondere Tiefenwirkung, Landschaften, Wolken oder Nebelfelder entstehen durch den changierenden Farbverlauf.

Nasu, der in Japan, Stuttgart und am Frankfurter Städel Kunst studierte, auch am Städel lehrte und international und national ausstellt, zeigt in Büdingen große Arbeiten in Schwarz- und Grauchangierungen, stellt diesen aber solche in leuchtendem Blau und in Rot gegenüber. Auch eine Reihe scharf ge-

setzter kleinerer Arbeiten, zusammen oder einzeln gehängt, lassen Landschaftsassoziationen beim Betrachter entstehen. Faszinierend sind auch Kugeln, eine davon schwarz, mit einer Farbe der Nasa, die selbst vom Radar nicht durchdrungen werden kann. Neben dieser Kugel eine gelackte Schale aus Zedernholz, mit ein wenig Wasser darin, eine ganz stille Oberfläche, darüber quadratische Enkaustik-Arbeiten in Schwarz.

Hier trifft sich Nasu mit dem Italiener Osvaldo Moi, der ebenfalls eine tiefschwarze Kugel ausstellt, allerdings aus Bronze. Hinein steigt eine schwarze weibliche Figur, von der allerdings nur noch die Beine zu sehen sind. Moi zeigt zudem größere schwarze Kugeln, auch hier sind Extremitäten zu sehen, die dort hineinkriechen oder herausragen, auch immer mal wieder ein Gesicht mit staunendem oder erschrockenem Ausdruck. "Die schwarzen Kugeln verkörpern das Unbekannte, in das der Künstler hineinkriecht, und das ist

durchaus autobiografisch zu sehen", weist Kaufmann in seiner Laudatio hin. Moi war 35 Jahre Hubschrauberpilot bei der italienischen Armee und hat einen Großteil seiner Skulpturen aus den T-Shirts aus dieser Zeit geformt, sie sind allerdings überhaupt nicht mehr zu erkennen. "Ich bin es, der in dieses große Dunkel kriecht, um mich kennenzulernen, um das zu verarbeiten, was ich in den drei Jahrzehnten gesehen habe", erklärte der Bildhauer selbst. Er hat auch wunderbar geschnitzte Hände, die nach oben ragen, mitgebracht, ebenso einen durchsichtigen Würfel mit 33 Kruzifixen, analog zu den Lebensjahren Christi, und eine Mülltonne, in der er jede Menge Dinge aus der Militärzeit "in die Tonne geklopft hat", wie Kaufmann salopp formuliert.

Die Schau im Lo Studio ist zu sehen bis 1. März, mittwochs bis sonntags von 14 bis 18 Uhr oder nach Vereinbarung. Weitere Informationen unter www.lostudiosabineuhdris.com.